



Erst Pech... und dann kein Glück SGW-Mädchen beim Hessenentscheid der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend

Weiterstadt – Nachdem die Schwimmädels des Jahrgangs 2007/2008 der SG Weiterstadt am ersten Oktoberwochenende am Bezirksentscheid der DMSJ erfolgreich teilgenommen hatten, durften sie jetzt am 27.11.2016 in Frankfurt mit der 6. besten Zeit zum Hessenentscheid der DMSJ (Deutscher Mannschaftswettbewerb im Schwimmen der Jugend). Dort werden die Mannschaften gesucht, die dann das jeweilige Bundesland in ihrem Jahrgang auf Bundesebene vertreten dürfen.

Insgesamt werden 5 Staffeln geschwommen, eine in jeder Schwimmart (Kraul, Brust, Rücken und Schmetterling) und zum Schluss noch eine Lagenstaffel (alle Schwimmarten in fester Reihenfolge). Gleich beim 1. Start des Tages waren die Mädels mit am Start. Man kam knapp hinter den ersten 3 als 4. ins Ziel, wobei am Schluss die Zeit aller Läufe zusammen zählt. Danach hatte man bei der Bruststaffel etwas Pech und wurde in dem Lauf disqualifiziert. Hier ist es aber so, dass diese Strecke noch einmal zu einem späteren Zeitpunkt nachgeschwommen werden. Weiter im Programm ging es mit Rückenschwimmen. Dort schlug man fast zeitgleich mit dem 3. an.

In der Pause wurde dann das Nachschwimmen aller Disqualifizierten aus den ersten 3 Disziplinen durchgeführt. Leider wurden die Mädchen dort auch wieder disqualifiziert und somit war der Kampf um einen Platz damit erledigt, da sie durch diesen erneuten Fehler aus der Wertung genommen wurden!

Aber sie zeigten Kampfgeist und traten trotzdem bei den letzten beiden Staffeln an. Die Zeiten konnten sich auch hier sehen lassen. Jede gab ihr Bestes und für sie zählte der Gedanke „Dabei sein ist alles“! Die Schwimmerinnen waren für die SGW: Nova Thalia Engel, Lena Maya Sandner, Maja-Melina Volz, Sina Rausch, Lea Maria Makovec und Josephine Sevier.

tr



Foto: Jochen Volz

SGW-Mädchen der Jugend E (Jg. 2007/08) beim Hessenentscheid der DMSJ